**Leitfragen für das Ungewissheits­-Profiling**

**Planbarkeit der Zukunft:** Was ist vorhersehbar? Was unvorhersehbar? Was müsste sein, damit Zukunft planbar wird? Was genau bestimmt die Zukunft? Welche Szenarien sind denkbar/möglich?

**Verhandelbarkeit der Ziele:** Welche Zielvorstellungen gibt es, von wem? Wie spezifisch sind Zielvorstellungen formuliert? Welcher Stakeholder hat welchen Einfluss? Welche Rollen hat der Auftraggeber zu erfüllen? Wo bestehen welche Zielkonflikte?

**Eindeutigkeit der Information:** Was sagen die Stakeholder? Wo bestehen welche Widersprüche? Wie beschreiben Andere die Situation? Was sollte jetzt getan werden?

**Geschwindigkeit von Veränderung:** Wie schnell ändern sich die Rahmenbedingungen? Verändert sich die Veränderungsgeschwindigkeit? Welche Bedeutung hat diese für den Auftraggeber? Sind Ressourcen vorhanden, um sich den Veränderungen rechtzeitig anzupassen?

**Ausmass von Komplexität:** Wie gut lässt sich modellieren, wie sich das System verhält (reagiert, funktioniert)? Akzeptieren Stakeholder Komplexität? Ist Komplexitätsreduktion möglich? Ist die Anwendung von Best Practices oder Good Practices möglich?